

**10. September 2011, 19 Uhr**

**Konzert für Frieden –  
Begegnung der Religionen**

Interreligiöser Musik- und Begegnungs-  
abend - Gestaltung: Heidi Rudolf, ktw  
Mitwirkende verschiedener Religionen

**11. September 2011, 13.30 – 17.30 Uhr**

**Interreligiöse Friedenswerkstatt  
zum 10. Jahrestag von Nine-Eleven**

Denkanstösse, Begegnung, Aktionen –  
ein Nachmittag, offen für alle  
Leitung: Heidi Rudolf, ktw und  
Ueli Wildberger, Forum f. Friedenserziehung

**09. Oktober 2011, 15.30 – 19.00 Uhr**

**Auf den Spuren Gandhis – Gewalt ge-  
waltfrei überwinden**

Interreligiöse Friedensimpulse für alle Ge-  
nerationen  
In Kooperation mit dem Karmeliterkloster  
„Prophet Elias“.

Anmeldung:  
Bitte umseitig ausfüllen und senden an

**Sekretariat  
Katharina-Werk  
Holeestrasse 123  
CH-4015 Basel**

Fon: +41 (0)61-307 23 23  
Fax: +41 (0)61-307 23 53  
info@katharina-werk.org  
www.katharina-werk.org

Informationen zu allen anderen Angeboten  
erhalten Sie ebenfalls über diese Adresse

*Spurensuche  
im interreligiösen  
Dialog*

*Stark werden in der  
Verschiedenheit -  
Potenziale entfalten  
für Gerechtigkeit  
und Frieden*

*10. / 11. September 2011*

## **Stark werden in der Verschiedenheit: Potenziale entfalten für Gerechtigkeit und Frieden**

Seit Jahren treffen wir uns im Katharina-Werk zur „Spurensuche im interreligiösen Dialog.“ Die unmittelbare zwischenmenschliche Begegnung, das Teilen von Hoffnungen und Visionen, schwierigen und ermutigenden Erfahrungen lässt uns entdecken, was uns über die Grenzen unserer unterschiedlichen Kulturen und Traditionen hinaus verbindet: die Sehnsucht nach einem Leben in Frieden und Gerechtigkeit.

Jede Religion hält kraftvolle Visionen und spirituelle Übungswege bereit, verdichtet in der einfachen und doch oft so schwer umsetzbaren goldenen Regel „Handle andern gegenüber so, wie du selbst behandelt werden möchtest“.

Unsere Verschiedenheit kann zum Schatz werden, wenn wir einander besser kennen und ergänzen, Konflikte als Chance zur tieferen Verständigung nutzen, uns in unseren Potenzialen gegenseitig stärken und unsere Gemeinsamkeiten und Unterschiede feiern lernen.

Dazu kommen wir auch 2011 wieder für zwei Tage zusammen. Im Dialog vertiefen wir unsere je eigenen Kompetenzen und spüren Wege des friedlichen Miteinanders in der Verschiedenheit.

Das Seminar schliesst die Teilnahme am interreligiösen Friedenskonzert (10.9.) und an der für ein erweitertes Publikum geöffneten interreligiösen Friedenswerkstatt am 11. September mit ein.

Es ist auch als Grundkurs in der Ausbildung in Themenzentrierter Interaktion am Ruth-Cohn-Institute International anerkanntsfähig.

**Zielgruppe:** Interessierte Menschen aus allen Religionen (Mitwirkende aus Hinduismus, Buddhismus, Alevitentum, Judentum, Islam und Christentum haben bereits ihre Teilnahme zugesagt)

**Leitung:** Sibylle Ratsch, ktw - TZI-Lehrbeauftragte, Supervisorin  
Heidi Rudolf, ktw  
Beauftragte für interreligiöse Begegnungs- und Integrationsarbeit

**Kursort:** Katharina-Werk Basel

**Datum:** 10. September 2011, 14 Uhr bis 11. September, 17.30 Uhr

**Kurskosten:** 350-80 Fr.  
Selbsteinschätzung nach persönlicher Einkommenslage

**Pension:** Fr. 85.- pro Tag VP im EZ  
Fr. 75.- pro Tag VP im DZ

## **Anmeldung**

Ich melde mich an zum Kurs:  
**„Spurensuche im interreligiösen Dialog“**  
(10. - 11.9. 2011)

Der Kursplatz ist erst nach Einzahlung der Kursgebühr fest gebucht. Falls Sie sich wieder abmelden müssen, erstatten wir bei Abmeldung bis 6 Wochen vor Kursbeginn die Kursgebühr (abzüglich Fr. 20.- für Verwaltungskosten) zurück. Bei einer kürzerfristigen Abmeldung ist die Rückzahlung nur möglich, wenn eine Ersatzperson verfügbar ist (z.B. von der Warteliste).

- Ich zahle die Kurskosten von .....CHF auf das Schweizer PC-Konto Katharina-Werk 40-714142-2 (Vermerk: „Spurensuche 2011“)
- Ich zahle die Kurskosten von ..... Euro auf das Konto Katharina-Werk, Sparkasse Lörrach-Rheinfelden Nr. 104 21 26, BLZ 683 500 48 (Vermerk: „Spurensuche 2011“)
- mit Übernachtung im Katharina-Werk
- ohne Übernachtung im Katharina-Werk

Name und  
Vorname: .....

Beruf/Praxisfeld.....

Strasse: .....

PLZ/Ort: .....

Telefon: .....

Email: .....

Datum und  
Unterschrift: .....